



*Ich bin ein
Platinium-Betrieb!*

Silikonfugen / elastische Fugen - Wussten Sie

dass Feuchtigkeitsschäden meist durch defekte Silikonfugen auftreten...
dass solche Schäden durch die Versicherung nicht immer gedeckt sind...
dass man solche Fugen «Wartungsfugen» nennt, und diese natürlich entsprechend gepflegt werden sollten ...
dass bei Wartungsfugen alle zwei, drei Jahre und diejenigen Fugen welche ständig mit Wasser in Berührung kommen, jährlich kontrolliert werden sollten

Wir Können Ihnen ein Angebot erstellen für eine Jährliche Kontrolle Ihrer 21 Bäder !!

Reinigung und Pflege Ihrer Feinsteinzeugplatten:

Reinigung – Pflege: Ist das nicht das Gleiche?

Reinigung/Grundreinigung ist die Säuberung der Oberfläche mit rückstandsfreien Reinigungsmitteln. Diese erfolgt periodisch

oder für spezielle Anforderungen wie z.B. Baureinigung

Pflege/Unterhalt ist die laufende Säuberung der Oberfläche. Im Gegensatz zur Reinigung enthalten die hier angewendeten Reinigungsprodukte meist zusätzliche Pflegekomponenten, die optisch und/oder schützend auf den Belag einwirken, wie z.B. ein spezieller Glanz.

Die Richtige Reinigung von Feinsteinzeug:

Aufgrund der Oberflächenstruktur lassen sich grundsätzlich die meisten Verschmutzungen auf keramischen Platten und Feinsteinzeug nur mit Wasser bzw. durch feuchtes Aufnehmen reinigen. Handelsübliche Reinigungsmittel oder Seife hinterlassen bei den Platten einem Schleier und Rückstände. Deshalb sollte darauf verzichtet werden. Es ist ratsam, für die Schnellreinigung nur Wasser zu verwenden und für Grundreinigung sind unbedingt speziell geeignete Reinigungs- und Pflegeprodukte.

Hier einige wichtige Hinweise:

Grobe Schmutze wie z.B. Sand, Erde etc. werden immer vorher trocken entfernt, also abgesaugt. Wöchentliche/tägliche Pflege: Reinigen Sie die Feinsteinplatten nach dem Saugen nur mit Wasser oder zum Beispiel mit dem Spezialreiniger für die Wischpflege von Feinsteinzeug. Verwenden Sie keine rückfettenden oder wachs- und schmierseifenhaltigen Reinigungsmittel.

Lüften Sie im Innenbereich während und nach der Reinigung, dies sorgt auch für einen schnellen Trocknungsvorgang am Ende. Durch das Nachtrocknen der Platten wird ein optimales Ergebnis ohne Wasserflecken erzeugt.

Grundreinigung alle 2-3 Wochen: Reinigen Sie Feinsteinzeug-Platten regelmässig mit einem speziellen Pflegereiniger. Bei einer Grundreinigung von Fliesen und Feinsteinzeug sollte die Fläche naturkalt und trocken sein (Temperatur zwischen +10° bis +25° C). Schalten Sie gegebenenfalls eine Fussbodenheizung rechtzeitig vor Reinigungsbeginn aus, dies vermeidet ein schnelles Antrocknen des Reinigers. Bei sehr starker Verschmutzung hilft ein Intensivreiniger

Hier noch einige weitere Hinweise:

Ein Zementschleierentferner beseitigt überschüssiges Ausfugmaterial. Der Verlege- und Fugenmörtel muss hierbei genügend ausgehärtet sein!

•Prüfen Sie die Anwendungsinformationen Ihres Reinigers.

Konzentrate sollten nur in dem vorgegebenen Verhältnis verdünnt werden. Speziell glasierte Fliesen sind zwar sehr robust, eine falsche Anwendung kann aber auf Dauer auch diesen sowie den Fugen zu schaffen machen. Ebenfalls schont die richtige Konzentration Ihren Geldbeutel sowie die Umwelt.



*Ich bin ein
Platinium-Betrieb!*

Wie sieht es mit der Reinigung Ihrer Fugen aus?

Selbstverständlich erfolgt mit der Reinigung der Fliesen/des Feinsteinzeuges auch die Reinigung Ihrer Fugen. Dies kann aber je nach Verschmutzung nicht ausreichend sein. Fugen sind saugend und nehmen deshalb Schmutze nicht nur oberflächlich auf. Deshalb empfiehlt es sich von Zeit zu Zeit eine spezielle Fugenreinigung vorzunehmen. Beachten Sie: Zu starke Reiniger können diese langfristig schädigen!

Wichtiger Hinweis:

Im Duschbereich empfehlen wir, nach jeder Dusche, die Flächen und Fugen mit heissem Wasser abzuspielen. So können sich Kalk- und Schmutzablagerungen weniger gut festsetzen. Eine spätere Reinigung ist dann einfacher. Auch sind die Flächen und Fugen vor und nach jeder Reinigung komplett zu wässern, damit die Reinigungsmittel (insbesondere saure Mittel oder Kalklöser) die Oberflächen und Fugen nicht angreifen und porös machen.

Imprägnieren des Plattenbelages ?

Wann und warum ist eine Schutzbehandlung notwendig?

Der Alltag Ihres Bodenbelages aus Fliesen oder Feinsteinzeug kann sehr anstrengend sein. In der Küche sind es z.B. Fette und Öle, die auch im Bad in Form von Kosmetikartikeln nicht Halt machen. Schnell ist hier ein Fleck und da ein Schmutz, und je nach Art kann es schwierig werden diesen wieder weg zu bekommen.

Wann ist eine Schutzbehandlung möglich und sinnvoll?

- Glasierte Oberfläche: keine Schutzbehandlung
- Unglasierte Oberfläche: Schutzbehandlung empfehlenswert
- Polierte Oberfläche: Schutzbehandlung empfehlenswert

Imprägnieren oder Versiegeln? Was ist richtig für Fliesen und Feinsteinzeug?

Der wesentliche Unterschied liegt in der Verbindung des Schutzmaterials mit dem Fliesen- und Feinsteinzeug Belag. Während eine Imprägnierung in das Porengefüge eindringt, wird bei einer Versiegelung auf der Oberfläche eine Schicht/Film gebildet. Aufgrund der Schichtbildung von Versiegelungen kommt diese Art von Schutzbehandlung **nicht zum Einsatz**.

Was bewirkt die Imprägnierung?

Eine Imprägnierung reduziert das Saugverhalten von Fliesen und Feinsteinzeug. Werden (flüssige) Schmutze nicht schnell entfernt, dringen sie Stück für Stück in das Material ein. Die Imprägnierung verzögert dieses Eindringen. Dies bedeutet in der Praxis eine spürbare Erleichterung der Schmutzentfernung mit der Konsequenz, dass hässliche Flecken vermieden werden. Fazit: Der komplette Vorgang rund um Reinigung und Pflege wird mit Hilfe einer Imprägnierung einfacher.